Praktische Folgen für Familien und ihre Berater

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Wahl der Regelung und der Struktur

Die Wahl zwischen Section 13O, Section 13OA und Section 13U ergibt sich aus der Höhe des Vermögens und der bestehenden Struktur. Eine Familie mit 20 bis 50 Millionen S$ an anlagefähigem Finanzvermögen, das in einer singapurischen Gesellschaft oder Limited Partnership gehalten wird oder gehalten werden soll, wird Section 13O oder 13OA nutzen. Eine Familie mit größerem Vermögen, das über Offshore-Vehikel gehalten wird, oder eine Familie, die eine Master-Feeder-Struktur wünscht, wird Section 13U mit ihrer höheren Schwelle und der dritten Fachkraft in Betracht ziehen. Die Variable Capital Company (VCC), die in Kapitel IV dieses Teils behandelt wird, kann in beiden Fällen als Fondsvehikel dienen.

Die Familie sollte die ersten beiden Jahre sorgfältig planen. Die zweite oder dritte Investmentfachkraft muss bis zum Ende des ersten Bemessungszeitraums eingestellt sein. Die Kapitaleinsatzpflicht gilt ab dem Ende des ersten vollen Jahres, und die lokalen Ausgaben müssen jedes Jahr erreicht werden. Ein Family Office, das seinen

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Geschäftsbetrieb in der zweiten Jahreshälfte aufnimmt, hat wenig Zeit für die Personalgewinnung. Eine verspätete Einstellung führt zum Widerruf der Bewilligung ab ihrem Beginn.

Leben mit den Bedingungen

Die Einhaltung der Bedingungen ist eine jährliche Aufgabe. Der Fonds reicht innerhalb von vier Monaten nach Ende seines Geschäftsjahres eine jährliche Erklärung ein. Das Family Office reicht innerhalb derselben Frist seine eigene jährliche Meldung nach dem Rahmen für die Lizenzbefreiung ein.[1] Die beiden Meldungen dienen unterschiedlichen Zwecken. Familien sollten deshalb darauf achten, dass die jeweils gemeldeten Zahlen übereinstimmen.

Die Bankbeziehung verdient ebenso viel Aufmerksamkeit. Das Private-Banking-Konto ist eine fortlaufende Bedingung der Bewilligung. Verliert die Familie das Konto, weil eine Bank die Geschäftsbeziehung beendet, gerät die Bewilligung in Gefahr. Familien sollten daher ihre Onboarding-Unterlagen aktuell halten, Auskunftsersuchen zügig beantworten und Strukturen oder Transaktionen vermeiden, die eine Bank nur schwer erklären könnte.

Checkliste für Familien und Berater

- Bestätigen, dass das Office nur Familienmitglieder im Sinne der Definition über fünf Generationen, von der Familie finanzierte gemeinnützige Einrichtungen und Schlüsselmitarbeiter innerhalb der Grenze von 10 Prozent betreut.
- Das Office in Singapur gründen, für das Office und jedes Vehikel Konten bei einer von der MAS lizenzierten Bank eröffnen und die Anzeige über die Geschäftsaufnahme innerhalb von 14 Tagen nach Aufnahme des Geschäftsbetriebs einreichen.
- Bei bestehenden Offices die Anzeige vor dem 15. Juni 2027 einreichen und sich nicht mehr auf Paragraph 5(1)(b) der Second Schedule stützen.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

- Zwischen Sections 13O, 13OA und 13U anhand der Höhe der Designated Investments wählen, ohne Beteiligungen an den operativen Unternehmen der Familie.
- Qualifizierte Investmentfachleute, darunter mindestens eine Person außerhalb der Familie, vor Ende des ersten Bemessungszeitraums einstellen und ihre Funktionen, Erfahrung und Gehälter dokumentieren.
- Die lokalen Geschäftsausgaben für jede Stufe budgetieren und Zahlungen an singapurische Vertragspartner belegen.
- Die Kapitaleinsatzpflicht vor Ende des ersten vollen Jahres planen und den zweifachen Multiplikator nutzen, wo er zur Anlagestrategie passt.
- Eine vollständige Akte zur Vermögensherkunft mit allen gegenwärtigen und früheren Staatsangehörigkeiten vorbereiten und mit einem unabhängigen Screening rechnen.
- Änderungen bei wirtschaftlichen Eigentümern, Directors, Schlüsselpersonal und zwischengeschalteten Rechtsträgern nach den Bedingungen der steuerlichen Bewilligung an die MAS melden.
- Das Bewilligungsschreiben vertraulich behandeln und weder die Befreiung noch die Bewilligung jemals als aufsichtsrechtliche Genehmigung darstellen.

Anmerkungen

1. MAS, Response to Feedback, 6. November 2024, Ziff. 4.15 und Anm. 5 (jährliche Erklärung der Fonds nach S13O/S13U innerhalb von vier Monaten nach Ende des Geschäftsjahres, einschließlich des verwalteten Vermögens und der gesamten Geschäftsausgaben). ↩

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com